

1.20 Der Unterschied zwischen „kennen“, „können“, „wissen“

- Das Verb „kennen“ bedeutet, dass man etwas oder jemanden schon einmal gesehen oder angetroffen hat:
 - Ich kenne Peter seit 20 Jahren.
 - Ja, ich kenne Berlin. Ich habe mal 2 Jahre dort gelebt.
 - Ich kenne seine Telefonnummer.
 - Ich kenne die Freundin von Jakob.
 - Ja, diese Situation kenne ich.
 - Er kennt die Firma. Er hat dort schon einmal gearbeitet.
- Das Verb „können“ braucht man, wenn man etwas gelernt hat. Können bezieht sich eher auf eine Tätigkeit.
 - Er kann Velo fahren.
 - Sie kann Englisch.
 - Der Sohn kann schon Auto fahren.
 - Kannst du schwimmen?
- Das Verb „wissen“ bezieht sich auf eine Information. Es sind Informationen bekannt oder nicht bekannt.
 - Wissen Sie, wann der Laden schliesst?
 - Ich weiss nicht, wann der Zug fährt.
 - Ich weiss nicht, ob er heute kommt.

► Setzen sie die Verben „kennen“, „können“, „wissen“ ein:

Bsp.) - **Kannst** du Arabisch?

- 1) - Ich **kann** nicht Arabisch.
- Aber ich **kenne** eine Person, die Arabisch **kann**.
- 2) - **Kennst** du diese Frau da drüben?
- Ja, das ist Frau Müller.
- **Kennst** du ihre Telefonnummer?
- Ja, natürlich.
- **Kannst** du mir die Nummer geben?
- 3) - **Weisst** du, wie viele Einwohner die Schweiz hat?
- Nein, das **weiss** ich nicht.
- 4) - Ich **weiss** nicht, wann der nächst Zug nach Düsseldorf fährt.
- Aber, ich **kann** ja auf dem Fahrplan nachschauen.
- 5) - **Kannst** du ein Musikinstrument spielen?
- Nein, ich hatte einfach nie die Gelegenheit dazu.
- Ja, die Situation **kenne** ich.
- 6) - **Kannst** du gut rechnen?
- Ja.
- **Weisst** du, wie viel 12 mal 12 gibt?

